

Danksagung

In bester Tradition nutze ich diese Gelegenheit, um mal danke zu sagen.

Ich danke

- den ehemaligen TeilnehmerInnen meiner Ausbildungen für ihr Vertrauen, ihre schwierigen und häufigen Nachfragen, die spannenden Fälle und für die Inspiration, die sie für mich waren, und dafür, dass sie mir immer ermöglicht haben, noch besser zu werden. Und das so viele von ihnen immer noch weiter zu Arbeitskreisen und Fachfortbildungen kommen.
- Jörg Buschmeier dafür, dass er so ein pragmatisch zugewandter Mensch und Dozent ist, der mir nicht nur eine so gut strukturierte und erfolgreiche Art von Homöopathie beigebracht hat, sondern in den Jahren danach durch seine Anerkennung mein Selbstbewusstsein gestärkt hat.
- Lars Petersen dafür, dass er mir erst ein sehr guter Dozent, dann seit Langem ein besonderer Freund ist und dass er mir durch seine Sicht der Homöopathie immer wieder vor Augen führt, wie unterschiedlich man das sehen kann. Und dafür, dass er mich immer darin bestärkt hat, diese Ausbildung anzubieten.
- Jens Ahlbrecht dafür, dass er mich mit seinen Forschungen über die alten Meister inspiriert hat, die Homöopathie nochmal von Grund auf neu zu denken und dabei die Spreu vom Weizen zu trennen. Und dafür, dass er mir mit seiner Forschung zur Semiotik aus dem Herzen spricht.
- Joachim Leclair für seine Anerkennung und Unterstützung und dafür, dass er mir an der Freien Heilpraktiker Schule einen steten und sicheren Raum und Rahmen geschenkt hat, um mich zu beweisen. Und dafür, dass er sich 2011 auf das Abenteuer eingelassen hat, zwei große Homöopathie-Ausbildungen an seiner Schule anzubieten.
- Martina Helmers (Hexe Wiwi) dafür, dass sie einfach die gnadenlos gute Homöopathin, Freundin und Kämpferin ist, die sie ist, und dass sie mich an all dem teilnehmen lässt.
- meinem Mann Jan dafür, dass er mich emotional und intellektuell unterstützt und herausfordert und mich regelmäßig mit gutem Essen und Drückungen versorgt.
- und nicht zuletzt auch den aktuell Teilnehmenden, die den Mut und die Neugierde haben, sich auf dieses Abenteuer einzulassen.

Lasset die Spiele beginnen!

Eine Anmerkung:

Der Lesbarkeit des Textes zuliebe verwende ich im Skript vermehrt die männliche Form, es sind aber zumeist sowohl Frauen als auch Männer gemeint.

Kurzbiografien

- **Armin Zalitis** ist Psychotherapeut in Bremen-Findorff.
- **Cyrus Maxwell Boger** war ein amerikanischer Homöopath, der zur Hochzeit der Homöopathie in den USA praktiziert und gelehrt hat. Er hat seine wesentlichen Ideen in Form eines Lochkarten-Repertoriums, dem General Analysis und in dem Buch Synoptic Key veröffentlicht. Er war ein excellenter Pragmatiker!
- **Friedemann Schulz von Thun** wurde 1944 geboren und hat sich seit den frühen 1970er Jahren einen hervorragenden Ruf als Kommunikationspsychologie erworben. Er war bis zum Jahr 2009 Professor an der Universität Hamburg und er hat mindestens drei Standardwerke zum Thema verfasst.
- **Fritz Riemann** lebte 1902 - 1979, war Psychoanalytiker/-therapeut und veröffentlichte 1961 die tiefenpsychologische Studie *Grundformen der Angst*.
- **Georg Heinrich Gottlieb Jahr** lebte von 1800 - 1875, u.a. lange Zeit in Frankreich war ein unglaublich fleißiger Homöopath, der vielerlei Schriften veröffentlicht hat. Als Zeitgenosse und geschätzter Schüler Hahnemanns hat er dessen Homöopathie adäquat dargestellt und weiterentwickelt.
- **Gerhard Risch** starb 1998 und hat 1989 die Clemens-von-Bönninghausen Akademie gegründet. Er hat dort mit Yves Laborde u.a. die Idee der Miasmenlehre weiterentwickelt, u.a. hat er die Idee der Verschmelzung von Miasmen durch Vererbung aufgegriffen und den Begriff der Kanzerinie für die durch Vererbung untrennbar verschmolzene Kombination aller drei **ursprünglichen** Miasmen geprägt. Er hat Allens Pseudopsora in Tuberkulinie umgetauft. Er hat mit Yves Laborde zusammen 1998 das Standardwerk "Die hereditären chronischen Krankheiten" veröffentlicht.
- **Jens Ahlbrecht**, Dr. phil und Heilpraktiker, ist ein zeitgenössischer Homöopath und Verleger von homöopathischen und medizinischen Büchern. Außerdem dozentiert er über das Leben und die Art der Homöopathie von C.M.Boger, G.H.G. Jahr und hält Seminare über Semiotikk ab.
- **Joachim Leclaire** ist ein zeitgenössischer Homöopath und genialer Schulleiter der Freien Heilpraktiker Schule, an der diese homöopathische Grundausbildung stattfindet.
- **John Henry Allen** lebte von 1854 – 1925, war amerikanischer Homöopath und erster Weiterdenker der chronischen Krankheiten nach Hahnemann. Er postulierte die Verschmelzung zweier Miasmen durch Vererbung und führte dafür den Begriff Pseudopsora ein.
- **Jörg Buschmeier** ist ein zeitgenössischer Homöopath, der in der ersten Ausbildungsgruppe der CvB-Akademie bei Yves Laborde und Gerhard Risch gelernt hat, mich grundlegend ausgebildet hat und aktuell die CvB-Akademie leitet.
- **John Tierney** ist ein zeitgenössischer amerikanischer Journalist, der mit Roy Baumeister zusammen das Buch "Die Macht der Disziplin" geschrieben hat.
- **Larissa Stierlin Doctor** ist studierte Psychologin, Schauspielerin und Dozentin der Zusatzausbildung Kommunikationspsychologie.

- **Lars Petersen** ist ein zeitgenössischer Heilpraktiker, Dozent und Homöopath, der sich zunächst als Kentianer bezeichnet hat und über das Erlernen der Miasmenlehre und nach dem Besuch von Seminaren über Boger und Jahr schließlich seinen ganz eigenen Weg gefunden hat.
- **Martina Helmers** ist eine zeitgenössische, wirklich geniale Homöopathin aus Varrel und eine faszinierende Kollegin, der ich mich sehr verbunden fühle.
- **Maria Schuller** ist eine zeitgenössische Homöopathin, die 10 Jahre lang die Leitung der CvB-Akademie innehatte. Sie hat als alternatives Standardwerk ein "Lehrbuch der miasmatischen Homöopathik" veröffentlicht.
- **Peter Schellenbaum** ist ein zeitgenössischer Schweizer Psychoanalytiker, der u.a. 1984 das Buch "Das Nein in der Liebe" veröffentlicht hat.
- **Pia Heckel** ist eine zeitgenössische Hamburger Homöopathin und Gesprächstherapeutin, die seit 2005 Seminare u.a. über Psychotraumatologie durchführt.
- **Richard Haehl** lebte von 1873-1932 und erwarb den Nachlass Hahnemanns von der Familie Bönninghausen und veröffentlichte erstmalig die 6. Auflage des Organon der Heilkunst.
- **Roy Baumeister** ist ein zeitgenössischer amerikanischer Sozialpsychologe, der mit John Tierney das Buch "Die Macht der Disziplin" veröffentlicht hat.
- **Ruth Cohn** lebte von 1912 - 2010, zuletzt in Düsseldorf. Sie war die Begründerin der Themenzentrierten Interaktion (TZI) und eine der einflussreichsten Vertreterinnen der humanistischen und der psychodynamischen Psychologie.
- **Samuel Hahnemann** lebte von 1755-1843 und war Begründer der homöopathischen Heilkunst und hat als grundlegendes Werk der Miasmenlehre "Die chronischen Krankheiten" in Theorie und Praxis veröffentlicht. Darin postuliert er die beiden venerischen Infektionskrankheiten Syphilis und Sykose sowie die nicht venerische Psora als eigentliche Ursache von chronischer Krankheit und benennt sie mit dem Begriff Miasmen.
- **William Boericke** lebte von 1849 -1929 und war von Geburt Österreicher und bedeutender amerikanischer Homöopath. Er veröffentlichte 1901 seine Materia medica, der sein Bruder 1906 ein kleines Repertorium beifügte.
- **Yves Laborde** ist ein zeitgenössischer Homöopath, der 1954 in Frankreich geboren wurde und in Deutschland praktiziert und lehrt. Er hat mit Gerhard Risch zusammen geforscht und gelehrt und die Idee der durch Vererbung untrennbar verschmolzenen Kombination von Miasmen durch die Kanzerlinie erweitert. Er hat mit ihm zusammen 1998 das Standardwerk "Die hereditären chronischen Krankheiten" veröffentlicht. Er hat Allens Pseudopsora in Tuberkulinie umgetauft. Nach dem Tod von Gerhard Risch hat er alleine weiter geforscht und die Miasmenlehre durch Umstrukturierungen und Erweiterungen verkompliziert.

Quellenverzeichnis

Homöopathische Informationen:

1. Samuel Hahnemann, Organon der Heilkunst, 6. Auflage von Richard Haehl 1921 veröffentlicht, Quelle ist: <http://www.homeoint.org/books4/organon/>
2. Gerhard Risch, Homöopathik
3. J. H. Allen, Die chronischen Krankheiten - Die Miasmen - Band 1
4. J.H. Allen, Die chronischen Krankheiten - Die Miasmen - Band 2
5. Yves Laborde, Gerhard Risch, Die hereditären chronischen Krankheiten, 1998
6. Maria Schuller, Lehrbuch der miasmatischen Homöopathik, 2015
7. Seminarmitschrift Yves Laborde, Bern 2009
8. Seminarmitschrift Yves Laborde, Bern 2010
9. Radar-Classik, Computer-Repertorium
10. Martina Helmers, kollegiale Supervision und Gesprächsnotizen
11. G.H.G. Jahr, Handbuch der Hauptanzeigen, 2015
12. C.M. Boger, General Analysis, ca. 2008
13. C.M. Boger, Synoptic Key, 2008
14. Jens Ahlbrecht, verschiedene Seminarmitschriften und Auszüge aus Seminarskripten
15. A.Stefanovic, Didaktische Materia medica, 2011
16. JRep, Computer-Repertorium

Psychologische Informationen:

- (a) Friedemann Schulz von Thun, Miteinander Reden Band 1, Störungen und Klärungen, 1981
- (b) Friedemann Schulz von Thun, Miteinander Reden Band 2, Stile, Werte und Persönlichkeitsentwicklung. 1989
- (c) Friedemann Schulz von Thun, Miteinander Reden Band 3, Das "Innere Team" und situationsgerechte Kommunikation, 1998
- (d) Pia Heckel, Mitschrift des Seminars: Psychotraumatologie, 2015 in Hamburg
- (e) Armin Zalitis, Gesprächsnotizen
- (f) Fritz Riemann, Grundformen der Angst
- (g) Ruth Cohn, Themenzentrierte Interaktion
- (h) Roy Baumeister und John Tierney, Die Macht der Disziplin
- (i) Peter Schellenbaum, Das Nein in der Liebe
- (j) Larissa Stierlin-Doctor und andere Dozentinnen der ZKP, Seminarmitschriften

Alle Informationen, die nicht ausdrücklich als Zitate gekennzeichnet sind, sind natürlich eine Mischung aus den gelesenen und verwendeten Texten, eigenen Erfahrungen und ohne direkte Quelle verinnerlichte Fakten und Meinungen.

Auf eventuell vorhandene Fehler möchte ich gerne angesprochen werden.